



## MEDIENINFORMATION

Greifswald, 2. Mai 2019

# Alles Zucker, Teddy?

**Einladung zur Klinikvisite im 15. Greifswalder Teddybärkrankenhaus am 9. Mai**

„Gesund und munter lebt Teddy bunter“ ist das Motto des 15. Greifswalder Teddybärkrankenhauses vom 6. bis 11. Mai. Am Sonnabend, dem 11. Mai, findet ein „Tag der offenen Tür“ mit Teddy-Notfallversorgung im Rettungswagen statt, an dem alle Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren mit ihren Eltern oder Großeltern ohne Anmeldung ins Teddybärkrankenhaus (9-14 Uhr, Fleischmannstraße 42) kommen können.

Am Donnerstag, dem 9. Mai, laden die beiden Teddybärkrankenhaus-Direktorinnen, die Medizinstudentinnen Lisa Schneider und Sarah Fickler, zu einem kleinen Pressegespräch mit anschließendem Rundgang durch die Teddyklinik ein. Daran nimmt auch Schirmherr Prof. Wolfgang Hoffmann vom Institut für Community Medicine teil, der das größte studentische Projekt an der Unimedizin Greifswald von Anfang an aktiv begleitet und unterstützt hat.

### Pressegespräch und Klinikvisite

**Donnerstag, 9. Mai 2019,  
um 10.00 Uhr**

**Lehr- und Lernzentrum, Fleischmannstr. 42-44, 2.OG (Alte Urologie)**

„Zucker und weitere krankheitsbringende Lebensmittel sind in aller Munde. Deshalb haben wir uns in diesem Jahr entschieden, eine gesunde und ausgewogene Ernährung in den Mittelpunkt zu stellen“, betonte Cheforganisatorin Lisa Schneider. „Wir möchten den Kindern während der Woche ein Verständnis davon zu vermitteln, welche Lebensmittel gesund sind und wie viel Zucker in vielen gängigen Lebensmitteln steckt. Natürlich werden alle kranken Kuscheltiere wie gewohnt behandelt, vom einfachen Schnupfen bis hin zur komplizierten OP, damit wir den Jüngsten die Angst vor Ärzten und dem Krankenhaus nehmen.“ Auch in diesem Jahr waren die rund 900 Plätze im Teddybärkrankenhaus für Kitas und Tagesmütter der Region innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Rund 100 gut geschulte Fachärzte für Stofftierheilkunde, Studierende der Human-, Zahnmedizin und Pharmazie, haben sich auf die kleinen Kuscheltiereltern und ihre erkrankten Schützlinge vorbereitet. Die Mädchen und Jungen durchlaufen mit ihren Lieblingen alle Abteilungen einer Klinik, von der Aufnahme, der ersten Untersuchung, über die weitere Diagnostik mit Röntgen und Ultraschall bis hin zu OP-Saal, Zahnklinik und Apotheke. Bei den ungewöhnlichsten Krankheitsbildern von Flossenbruch, Püppikopfweh, Zahnteufel bis Einhornfieber lernen die künftigen Mediziner den Umgang mit Kindern als kleine Patienten.

**Tag der offenen Tür im Teddybärkrankenhaus**  
mit Teddy-Notfallversorgung im Rettungswagen (ohne Anmeldung/Eintritt frei)  
Alter: 3–6 Jahre mit Lieblingsplüschtier oder Lieblingspuppe

**Sonnabend, 11. Mai 2019**  
**von 9.00 bis 14.00 Uhr**  
Fleischmannstr. 42-44, 2.OG (Alte Urologie)

**Fotos: UMG/Manuela Janke**

*Die kleinen Besucher freuen sich immer sehr auf ihre Stippvisite im Teddybärkrankenhaus. Die Teddydocs behandeln alle gesundheitlichen Probleme an der Lieblingspuppe, Stofftier oder Fantasiefigur und vermitteln nebenbei viele wichtige Themen wie eine gesunde Ernährung, Sport und Bewegung.*

**15. Greifswalder Teddybärkrankenhaus**  
*Direktorinnen: Lisa Schneider und Sarah Fickler*  
T 0157-354 50 797  
E [info@tbk-greifswald.de](mailto:info@tbk-greifswald.de)  
[www.tbk-greifswald.de](http://www.tbk-greifswald.de)  
[www.facebook.com/tbkgreifswald](https://www.facebook.com/tbkgreifswald)

**Stabsstelle Kommunikation und Marketing**  
*Leiter: Christian Arns*  
T +49 3834 86-52 88  
E [christian.arns@med.uni-greifswald.de](mailto:christian.arns@med.uni-greifswald.de)  
[www.medizin.uni-greifswald.de](http://www.medizin.uni-greifswald.de)  
[www.facebook.com/UnimedizinGreifswald](https://www.facebook.com/UnimedizinGreifswald)  
Instagram/Twitter @UMGreifswald





DIAGNOSTIC / THERAPE

